

Tag der offenen Tür in der Marinefunkstelle „DHO38“

Die weithin sichtbaren 8 Schirmantennen, die normalerweise nur von Bundeswehrangehörigen näher begutachtet werden, konnten anlässlich des „25jährigen Dienstjubiläums“ des Längstwellensenders von einer breiten Öffentlichkeit besichtigt werden.



Die jeweils knapp 353 Meter hohen Stahlrohrmasten stehen auf einem ca. 3 Meter hohen Keramikisolator, der für Spannungen bis zu 300 kV ausgelegt ist. Die ca. 30 cm dicke Kugel am Fußpunkt muss mit Turm und evtl. vereisten Spannseilen ein Gewicht von bis zu ca. 1000 Tonnen tragen.



Unter den Besuchern waren auch etwa 20 Funkamateure umliegender Ortsverbände, die sich dort trafen um sich vielleicht noch die ein oder andere Anregung zu holen. Im Bild unten sehen wir das kleine Gebäude das wirklich nur der Antennenanpassung dient ... Das überdimensionale Innenleben durften wir leider nicht Fotografieren.



(DK5BS)